

Alles über unsere Teams - Echt - Nah - Informativ - FILL!

www.limpurg-fussball.de



#25

Anzeige



Jürgen Kleinhans
Schulstraße 6
74405 Gaildorf
0172 630 87 06



Bauen Kaufen Modernisieren

⇒ Ihre Finanzierung nach Maß! ⇐

**Ihre Finanzierungsspezialisten zwischen
dem Raum Künzelsau und Gaildorf!**

Viel Erfolg in der kommenden Saison!



Fabian Kleinhans
Hauptstraße 63
74653 Künzelsau
0176 436 724 00



Don Promillo schlägt zu!

Der SV Frickenhofen musste in Heubach lange einem Rückstand hinterherrennen. Einem wurde die Sache dann zu bunt: Merkl kam, sah und traf!



Nicht nur „Feld-Reporter Thilooo“ freut sich auf das im Sommer anstehende FILL-Festival!

90'+3		2:3 Tor für Frickenhofen Max Merkl 2. Saisontor - Distanzschuss
Nach grandiosem Solo versuchte es Merkl flach aus Distanz und brachte den Ball am langen Pfosten unter		
90'+1		Wieder schenken sich beide Teams nix beide wollen das Entscheidende Tor doch findet der letzte Ball keinen Abnehmer.
79'		2:2 Tor für Frickenhofen Max Merkl 1. Saisontor
Florian Grau (1. Saisonerfolge) Der Youngstar mit den meisten Promille macht den Ausgleich nach Freistoß von Grau		

„Der Youngstar mit den meisten Promille“ rettete seine Farben vor einer peinlichen Niederlage und dürfte es irgendwann auch registriert haben. Ob die „Vorbereitung“ für Sonntag wieder so läuft?



FILL Spaß !!



Nächste Ausgabe:
Fr., 22. April 2022

Spieglein, Spieglein, an der Wand, ...

...wer ist der Beste im ganzen (Limpurger) Land?

Tja... Nicht nur in der FILL-Redaktion fragt man sich immer wieder, **wer wirklich die beste Elf im Limpurger Land hat!** Und um eben genau DAS herauszufinden, gibt es das FILL-Festival 2022! Genauer: Das Festival dient als Rahmen für die beiden Finalsiege der Damen und Herren. Zur Aussortierung der „überflüssigen“ Mannschaften gibt's heuer die ersten FILL-Playoffs, welche schließlich dann am FILL-Festival, dem Finaltag am 30.07. in Fichtenberg, gipfeln und die Frage nach den Bes-

ten sportlich auf dem grünen Rasen beantworten... So soll es sein!

„Woisch no?“

Und wer nun aufmerksam war und ist, der wartet eigentlich seit dem 11. März auf weitere Informationen hinsichtlich der Auslosung (kleines Bild),

die bereits feierlich stattfand. Und wer nicht aufmerksam war, der sei es auf den folgenden Seiten ganz besonders. Nach der Wiederholung folgen neue Infos zum kommenden Fußball-Highlight im Limpurger Land!

FILL Spaß soweit!



Die Ergebnisse der letzten Spiele im FILL-Überblick:

Spvgg Hengstfeld - SGM Bühlerzell/Bühlertann (Frauen)	2:1
SSV Zuffenhausen - SK Fichtenberg (Frauen)	0:3
FC Oberrot II - FV Sulzbach/Murr II	1:3
TAHV Gaildorf II - SV Allmersbach III	0:11
Spvgg Unterrot II - TSV Strümpfelbach II	1:7
FC Welzheim II - TSV Sulzbach-Laufen III	5:2
SK Fichtenberg II - FC Hohenstadt II	2:2
TSV Heubach II - SV Frickenhofen	2:3
SV Unterweissach II - TSV Sulzbach-Laufen II	5:2
TSF Gschwend - TSV Leinzell	4:3
TSV Bartholomä - SG Hohenstadt/Untergröningen	1:3
TSV Gaildorf II - SV Tüngental	3:3
TSV Unterdeufstetten - TSV Eutendorf	3:0
FC Honhardt - FC Ottendorf	1:1
TSV Obersontheim II - GSV Waldtann	3:1
TAHV Gaildorf - SV Allmersbach II	2:1
Spvgg Unterrot - SV Kaisersbach III	10:0
SSV Steinach - TSV Sulzbach-Laufen	6:2
SK Fichtenberg - SGM Murrhardt/K'kirnberg	1:0
FC Oberrot - SV Steinbach II	4:0
TSV Schornbach - TSV Obersontheim	1:3
TAHV Gaildorf II - TSV Rudersberg II	1:2
FC Oberrot II - TSV Althütte III	4:2
TSC Murrhardt II - TSV Sulzbach-Laufen III	2:3
SV Steinbach - TSV Sulzbach-Laufen	1:1
SK Fichtenberg II - SC Fornsbach II	3:2
SG Schorndorf II - Spvgg Unterrot II	4:3
TAHV Gaildorf - TSV Rudersberg	2:5
FC Oberrot - TSV Althütte	4:0



FILLING YOUR NEEDS



„Ich hatte noch nie Streit mit meiner Frau. Bis auf das eine Mal, als sie mit auf's Hochzeitsfoto wollte.“

- Mehmet Scholl -

SAMSTAG
30-07-2022

FILL-FESTIVAL!

SAMSTAG
30-07-2022

Es geht auf den Rasen!

(AUFFRISCHUNG vom 11.03.)

2020 und 2021 coronabedingt abgeblasen und unter Verschluss gehalten, gibt's heuer den dritten Anlauf!

Am Samstag, den 30. Juli 2022 ist es nach langem Warten endlich soweit: Unsere Lokalmatadoren und –matadorinnen steigen, quasi den Gladiatoren gleich, „in den Ring“, um im sportlichen Wettkampf herausfinden, **wer wirklich die beste Elf des Limpurger Lands hat!** Bei den Damen stehen sich, bereits jetzt sicher, die SGM Bühlerzell/Bühlertann und die SK Fichtenberg gegenüber.

Bei den Herren gibt es im Vorfeld „Playoffs“, um den Finalteilnehmer am 30. Juli zu ermitteln.

Die beiden Finalspiele werden am FILL-Festival von **zwei zusätzlichen Spielen** umrahmt, die es in sich haben werden und für den gemeinen Zaungast und Liebhaber des Limpurger Fußballs sicher ein Zuckerschlecken sein dürften.

Zu viel verraten wird heute noch nichts, dazu ist noch eine Menge Zeit...

Was sicher ist: „Save the date“, bring Deine gute Leber samt Anhang und Familie mit und genieße/genießt den Tag!!

Weitere Infos zum neuen Fußball-Ereignis im Limpurger Land folgen - bleib am Ball und FILL Spaß!

SAMSTAG
30-07-2022



„Throwback“ ins Jahr 2018 zum ersten FILL-Interview—der wesentliche Auszug davon:

Frage: Wenn FILL funktioniert, worauf zielst Du eigentlich ab?

Antwort: Es gibt die Vorstellung von mir, dass der sportliche Vergleich im Limpurger Land nicht nur elektronisch zusammengefasst wird, sondern auch auf dem Rasen. Da bin ich hoffentlich nicht alleine.

[...]

Und wenn „FILL“ auch noch für den sportlichen Vergleich, im Sinne eines regionalen Turniers, Auswahlspiels oder was auch immer steht, noch besser! Denn Fußball findet nicht online, sondern auf dem saten Grün statt und der Moment, in dem es auf den Rasen geht und alle Beteiligten schöne Stunden erleben – der Moment kommt!



(AUFFRISCHUNG vom 11.03.)

PS: Natürlich gab es auch schon eine Auslosung, die in gebührendem Rahmen stattfand (Bild). Mehr dazu gibt's in den kommenden Wochen - versprochen!

SAMSTAG
30-07-2022

FILL-FESTIVAL!

SAMSTAG
30-07-2022

Kapitel 1: „Playoffs, Baby!“

FILL erklärt das Festival, welches am 30.07.2022 zum ersten Mal stattfindet und erlaubt einen Blick in die Planungen. Heute geht's um die Playoffs...

Nicht nur in der FILL-Redaktion fragt man sich immer wieder, welcher Klub wirklich **die beste Elf im Limpurger Land** hat! Und um eben genau DAS herauszufinden, gibt es die ersten **FILL-Playoffs**, die am FILL-Festival, dem Finaltag am 30.07. in Fichtenberg, gipfeln und die Frage nach den Besten sportlich auf dem grünen Rasen beantworten...

Der Modus

Gespielt werden die Playoffs im „KnockOut-Modus“ - wer verliert ist raus!

Bereits zwei Wochen vor dem Festival starten die FILL-Playoffs mit der ersten Runde, ehe es dann nahtlos ins Viertel- und ins Halbfinale geht.

Die Teilnehmer

Bereits beim zweiten Versuch, der 2021 in Gaildorf stattgefunden hätte, wären 16 Teams an den Start gegangen, um der Frage nachzugehen, wer der



Beste im FILL-Kosmos ist! Auch 2022 werden die Playoffs mit 16 Teilnehmern vorgese-

hen. Gewähr kann freilich noch niemand geben, denn dazu liegen die Playoffs

noch in zu weiter Ferne. **Stand Jetzt ist jeder FILL-Klub am Start!** Bühlerzell, Gail-

dorf und Sulzbach-Laufen stellen gar zwei Mannschaften, dass es insgesamt 16 sind.

Die Spiele

Da Tages- oder Wochenend-Turniere out und langweilig sind, dienen die Playoffs als zweiwöchiges Turnier im Vorfeld. Das Finale ist dann vor großer Bühne am Viechberg, wo die besten beiden Teams aufeinandertreffen und in aller Frische den ersten Triumph unter sich ausmachen.

Jede Partie der Playoffs geht somit über 90 Minuten, nicht wie bei einem Turnier. Das Heimrecht der Playoff-Partie wird im Vorfeld abgestimmt. Auch die genaue Uhrzeit und das Datum werden im Vorfeld abgeklärt und rechtzeitig kommuniziert.

Wer bei den ersten FILL-Playoffs aufeinandertrifft, wurde bereits ausgelost und in der letzten Ausgabe angekündigt. Auf der nächsten Seite erhältst Du einen Einblick. Das „Playoffpicture“ (also den *Spielplan*) gibt's freilich auch heute!

„Throwback“ ins Jahr 2018 zum ersten FILL-Interview—der wesentliche Auszug davon:

Frage: Wenn FILL funktioniert, worauf zielst Du eigentlich ab?

Antwort: Es gibt die Vorstellung von mir, dass der sportliche Vergleich im Limpurger Land nicht nur elektronisch zusammengefasst wird, sondern auch auf dem Rasen. Da bin ich hoffentlich nicht alleine.

[...]

Und wenn „FILL“ auch noch für den sportlichen Vergleich, im Sinne eines regionalen Turniers, Auswahlspiels oder was auch immer steht, noch besser! Denn Fußball findet nicht online, sondern auf dem saften Grün statt und der Moment, in dem es auf den Rasen geht und alle Beteiligten schöne Stunden erleben – der Moment kommt!



30.07.2022: „Save the date“, bring Deine gute Leber samt Anhang und Familie mit und genieße/genießt den Tag!!

Weitere Infos zum neuen Fußball-Ereignis im Limpurger Land folgen - bleib am Ball und FILL Spaß!

SAMSTAG
30-07-2022

FILL-FESTIVAL!

SAMSTAG
30-07-2022

Kapitel 2: „Die Auslosung!“

Unter feierlichen und ansprechenden Bedingungen ging die erste Auslosung für die Ur-FILL-Playoffs reibungslos über die Bühne.

Voll Spannung geladen spürte man die Atmosphäre in der FILL-Zentrale. Grund dafür war die ersehnte Auslosung der allerersten FILL-Playoffs. Feld-Reporter und Moderator Thilo Fritz hielt eine bewegende

Ansprache, die nur wenige Augen der zahlreichen Zaungäste trocken ließ. Die bezaubernde Jule konnte die Wogen jedoch immer wieder glätten - das Fass lief trotz unfassbarer Spannung nicht über.



Ehe das fürstlich angeordnete Prozedere vonstatten ging und die gebannt wartende Meute endlich die Begegnungen in Erwartung nehmen konnten, erklärte Moderator Thilo Fritz die wesentlichen Abläufe und den

Modus. Vor Spannung kaum auszuhalten und haarscharf an berstenden Fensterscheiben vorbei, ließ Fritz zur Erleichterung aller FILL-Fee Jule von der Leine - die Anspannung sollte sich jedoch nicht sofort lösen...

Um einem „vorweggenommenen Finale“ vorzugreifen, erklärte der wortgewandte Feld-Reporter die Besonderheit, dass zunächst nur vier Kugeln zur Wahl stünden. Nämlich die „Big Four“ mit Bühlerzell, Obersontheim, Sulzbach-Laufen

und Gaildorf. Und eben nur diese vier FILL-Größen wanderten in die Losschüssel und die hinreißende Jule waltete erstmals in der FILL-Geschichte ihres Amtes. „Ein kleiner Zug für Jule, aber ein großer für den FILL-Kosmos...“



30.07.2022: „Save the date“, bring Deine gute Leber samt Anhang und Familie mit und genieße/genießt den Tag!!

Weitere Infos zum neuen Fußball-Ereignis im Limpurger Land folgen - bleib am Ball und FILL Spaß!

**SAMSTAG
30-07-2022**

FILL-FESTIVAL!

**SAMSTAG
30-07-2022**

„Der TSV Obersontheeeeiiiiimmm“, hallte es aus Fritz' Kehle durch die voll besetzte FILL-Zentrale, als FILL-Fee Jule den ersten Hochkaräter zog. Das Raunen der Menge ließ nicht lange auf sich warten. Noch lauter wurde es freilich, als feststand, dass der TSV Gaildorf als nächster Brocken gezogen wurde. Die obere Hälfte des Turnierbaums war somit

besetzt mit Landesligist Obersontheim und dem wohl dann in der Bezirksliga spielenden TSV Gaildorf. Nachdem die Sportfreunde Bühlerzell als drittes Team gezogen wurden, atmete Fritz zum ersten Mal durch. Warum? Vor Erleichterung, dass in Kugel 4 der TSV Sulzbach-Laufen steckte und bei den Vorbereitungen somit schon mal nichts schief gelaufen sei...



Die acht leeren Kugelhälften und vier gesetzten FILL-Größen bedeuteten schließlich, dass nun die restlichen zwölf FILL-Klubs in den Lostopf wandern sollten. Moderator Thilo konnte Zwischenrufe von

Zuschauern, die es einfach nicht mehr abwarten konnten, nicht immer ignorieren. Jule hatte dabei alles im Griff und leitete die nächste Runde ein. Der Spielplan der allerersten Playoffs sollte bald vollständig sein...

Unbeschreibliche Atmosphäre füllte die FILL-Zentrale weiterhin. Doch Jule und auch Thilo ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Himmelhochnachzende Aufschreie und tiefes

Raunen begleitete Zug um Zug. Als nur noch zwei Kugeln, und damit das letzte Heimrecht der letzten Partie offen war, zog Jule den SV Frickenhofen. Übrig blieb der TAHV Gaildorf, der ins Waldstadion fahren darf.



30.07.2022: „Save the date“, bring Deine gute Leber samt Anhang und Familie mit und genieße/genießt den Tag!!

Weitere Infos zum neuen Fußball-Ereignis im Limpurger Land folgen - bleib am Ball und FILL Spaß!

SAMSTAG
30-07-2022

FILL-FESTIVAL!

SAMSTAG
30-07-2022

Als Jule ihren Job erstklassig als beendet ansehen konnte, schloss auch Thilo mit der Zusammenfassung des Playoff-Pictures ab und erläuterte nochmals die acht Partien, aus denen sich schließlich das Finale am 30.07. ergibt, wo dann endlich und Gott sei Dank der erste Sieger der FILL-Playoffs feststeht!

Kein Auge blieb trocken, kein Glas blieb leer - in der FILL-Zentrale hatten die Beteiligten allerhand zu tun die sich gelöste Spannung in Bahnen zu lenken. Passiert ist zum Glück nichts. Die Vorfreude auf das Gipfeltreffen (am Samstag, den 30.07. in Fichtenberg) ist gewaltig. Man darf gespannt sein!



FILL-Playoffs 2022



30.07.2022: „Save the date“, bring Deine gute Leber samt Anhang und Familie mit und genieße/genießt den Tag!!

Weitere Infos zum neuen Fußball-Ereignis im Limpurger Land folgen - bleib am Ball und FILL Spaß!

FILL-Roundhousekick mit Simon Jäger

Ein Blick in den FILL-Kosmos und über den eigenen Tellerrand hinaus, lohnt sich immer. Heute verrät uns Sulzbach-Laufens Simon Jäger, was er über unsere FILL-Klubs im Einzelnen denkt und mit wem er gerne mal in einem Team spielen würde - vielleicht klappt es in der „FILL-Allstar-Auswahl“? Wer die FILL-Playoffs am Finaltag gewinnt, beantwortet der Jäger natürlich auch...



TSV Obersontheim?

„Eine spielstarke Truppe, die unser FILL-Gebiet zurecht in der Landesliga vertritt!“



Sportfreunde Bühlerzell?

„Eine gute Mannschaft mit einigen Exil-Sulzbachern...“



TSV Sulzbach-Laufen?

„Vollgasfußball in der Kocherschleife! Super Spieler und Charaktere, eine starke Gemeinschaft und dazu noch ehrgeizig.“



TAHV Gaildorf?

„Die 2:1-Pokalniederlage in Gaildorf war eine meiner dunkelsten Niederlagen...“



FC Ottendorf?

„Zum FCO habe ich leider wenig Bezug- Höchstens den BAR-Dienst beim Moto-Cross...“



FC Oberrot?

„...immer extrem umkämpfte Derbys gegen Kees, Wurst, Beer, Kraft, Petermann und Co!“



TSF Gschwend?

„Vielleicht stehen sie ja bald an unserer Seite?“



Spvgg Unterrot?

„Egal welche Party es ist: Eine Person mit einem Unterroter Trainingsanzug ist immer dabei!“



SG Hohenstadt/
Untergröningen?

„Ganz klar das BIERmuda-Dreieck des FILL-Kosmos!“



TSV Eutendorf?

„Leider ein Negativbeispiel, wenn Geld im Spiel war...“



SK Fichtenberg?

„Der Viechberg-Sportplatz hat gefühlt 30° Gefälle!“



SV Frickenhofen?

„Ein perfekter Sportplatz, super Jugendturnier und richtig nette Leute da oben.“



TSV Gaildorf?

„Eine sehr gute Mannschaft. Dieses Jahr klappt es endlich mit dem Aufstieg!“



Mit wem möchtest Du am liebsten mal im Team spielen?

„Mit Dennis Welz!

Lieber mit ihm, als gegen ihn...“

Wer gewinnt die FILL-Playoffs?

„Natürlich Sulzbach-Laufen!

Qualität setzt sich durch...“



Tabellen mit FILL-Beteiligung

Landesliga - Staffel I

1.	Sprf Schwäbisch Hall	24	18	5	1	62 : 21	41	59
2.	Türkspor Neckarsuml	25	17	4	4	71 : 33	38	55
3.	FV Löchgau	24	16	3	5	63 : 28	35	51
4.	TSV Obersontheim	25	13	3	9	55 : 44	11	42
5.	TV Oeffingen	24	13	2	9	59 : 45	14	41
6.	TV Pflugfelden	25	12	4	9	53 : 37	16	40
7.	SpVgg Satteldorf	25	12	4	9	41 : 36	5	40
8.	TSV Pfedelbach	24	11	5	8	42 : 39	3	38
9.	SV Kaisersbach	25	11	5	9	42 : 45	-3	38
10.	SV Allmersbach	24	11	4	9	58 : 42	16	37
11.	SV Breuningsweiler	24	10	5	9	48 : 39	9	35
12.	TSV Schornbach	25	9	5	11	42 : 56	-14	32
13.	SV Leonberg/Etingen	24	10	2	12	36 : 56	-20	32
14.	SV Germania Bietigheim	24	9	4	11	33 : 30	3	31
15.	SV Leingarten	25	7	5	13	42 : 52	-10	26
16.	SV Salamander Kornwestheim	24	8	1	15	41 : 77	-36	25
17.	TSV Schwaikheim	23	7	2	14	29 : 46	-17	23
18.	SG Sindringen/Ernstbach	23	2	3	18	23 : 58	-35	9
19.	TSG Öhringen	25	0	4	21	22 : 78	-56	4

Landesebene

Bezirksliga Rems-Murr

1.	FSV Waiblingen	20	14	4	2	68 : 27	41	46
2.	SG Oppenweiler	20	14	3	3	61 : 32	29	45
3.	SG Schorndorf	20	13	2	5	48 : 23	25	41
4.	TSV Nellmersbach	20	11	5	4	49 : 26	23	38
5.	SV Fellbach II	20	11	4	5	57 : 28	29	37
6.	SV Remshalden	20	11	2	7	60 : 45	15	35
7.	TSV Sulzbach-Laufen	20	8	7	5	52 : 40	12	31
8.	SV Unterweissach	20	9	4	7	44 : 35	9	31
9.	VfL Winterbach	20	7	5	8	56 : 44	-2	26
10.	SC Korb	20	7	4	9	44 : 46	-2	25
11.	SV Steinbach	20	7	4	9	30 : 40	-10	25
12.	SSV Steinach	20	6	5	9	44 : 51	-7	23
13.	Gr. Alexander Backnang	20	3	4	13	31 : 71	-40	13
14.	KTSV Hölinswart	20	4	1	15	17 : 66	-49	13
15.	VfR Murrhardt	20	3	2	15	25 : 74	-49	11
16.	TV Weiler/Rems	20	2	4	14	30 : 68	-38	10

Bezirksliga Hohenlohe

1.	TSV Ilshofen 2	19	16	2	1	52 : 9	43	50
2.	TURA Untermünkheim	20	12	5	3	44 : 24	20	41
3.	SGM Niedermhall	20	12	2	6	44 : 28	16	38
4.	SV Wächbach	20	10	5	5	42 : 26	16	35
5.	SSV Gaisbach	19	10	5	4	36 : 31	5	35
6.	TSV Michelfeld	20	10	3	7	36 : 24	12	33
7.	VfL Mainhardt	19	9	3	7	37 : 23	14	30
8.	Sprf Leukershausen	20	6	9	5	34 : 29	5	27
9.	Spvvg Gammesfeld	20	8	3	9	31 : 46	-15	27
10.	SGM Schwäbisch Hall	20	7	5	8	42 : 43	-1	26
11.	TSV Neuenstein	20	6	5	9	26 : 29	-3	23
12.	SGM A'münster/Craish.	20	5	4	11	23 : 40	-17	19
13.	Sprf. DJK Bühlerzell	19	5	3	11	26 : 36	-10	18
14.	TSV Dünsbach	19	4	6	9	28 : 40	-12	18
15.	SV Westheim	20	5	3	12	17 : 30	-13	18
16.	SGM Weikersheim	19	5	3	11	28 : 44	-16	18
17.	FC Matzenbach	20	3	2	15	18 : 62	-44	11

Bezirksebene

Kreisliga A2 Rems-Murr

1.	FSV Weiler zum Stein	20	16	1	3	88 : 20	68	49
2.	Spvvg Kleinspach	20	14	4	2	60 : 24	36	46
3.	SV Allmersbach II	20	14	2	4	79 : 24	55	44
4.	TSV Rudersberg	20	13	0	7	68 : 40	28	39
5.	FC Weizheim 06	20	10	4	6	55 : 49	6	34
6.	Türk. SC Murrhardt	20	10	3	7	75 : 46	29	33
7.	SKG Erbstetten	20	8	6	6	38 : 33	5	30
8.	SVG Kirchberg/Murr	20	8	5	7	40 : 34	6	29
9.	FC Oberrot	20	7	6	7	44 : 46	-2	27
10.	TAHV Gaildorf	20	8	3	9	46 : 52	-6	27
11.	TSV Althütte I	20	7	5	8	42 : 47	-5	26
12.	SV Steinbach II	20	7	3	10	43 : 46	-3	24
13.	TSV Oberbrüden	20	6	3	11	28 : 39	-11	21
14.	SV Kaisersbach II	20	4	2	14	23 : 49	-26	14
15.	SG Oppenweiler II	20	2	2	16	32 : 87	-55	8
16.	FC Viktoria Backnang	20	1	1	18	16 : 141	-125	4

Kreisliga A1 Hohenlohe

1.	TSV Gaildorf	16	13	3	0	64 : 13	51	42
2.	SC Michelbach/Wald	17	12	2	3	47 : 15	32	38
3.	VfB Neuhütten	16	11	1	4	41 : 26	15	34
4.	FV Künzelsau	17	10	1	6	34 : 25	9	31
5.	SC Steinbach-Comburg	17	10	1	6	29 : 31	-2	31
6.	TSV Kupferzell	17	9	2	6	38 : 35	3	29
7.	TSV Hesselant	16	7	1	8	30 : 34	-4	22
8.	TSV Ingelfingen	17	7	1	9	32 : 39	-7	22
9.	TSV Zweiflingen	17	5	1	11	31 : 40	-9	16
10.	SV Gallenkirchen	17	4	3	10	38 : 47	-9	15
11.	TSV Bitzfeld	15	4	3	8	23 : 44	-21	15
12.	TSV Pfedelbach 2	16	3	3	10	24 : 42	-18	12
13.	TG Forchtenberg	16	3	3	10	16 : 36	-20	12
14.	SGM Dimbach/Bretzfeld	16	3	3	10	13 : 33	-20	12

Kreisebene

Kreisliga A2 Hohenlohe

1.	SC Bühlermann	18	12	3	3	43 : 22	21	39
2.	GSV Waldmann	17	11	3	3	44 : 25	19	36
3.	TSV Vellberg	18	9	5	4	38 : 26	12	32
4.	TV Rot am See	17	9	3	5	45 : 25	20	30
5.	FC Langenburg	18	8	3	7	37 : 35	2	27
6.	TSV Obersontheim 2	18	8	2	8	31 : 21	10	26
7.	SV Grödenhardt	17	7	4	6	39 : 34	5	25
8.	SV Ingersheim	18	7	4	7	19 : 32	-13	25
9.	SV Breithelm	18	7	2	9	31 : 42	-11	23
10.	TSV Gerabronn	18	5	5	8	40 : 46	-6	20
11.	TSG Kirchberg/Jagst	18	4	8	6	30 : 40	-10	20
12.	TSV Craishelm 2	17	5	3	9	32 : 31	1	18
13.	SV Westgartshausen	18	5	3	10	23 : 43	-20	18
14.	SV Tiefenbach	17	4	3	10	17 : 31	-14	15
15.	TSV Goldbach	17	3	5	9	28 : 44	-16	14

Kreisliga B2 Rems-Murr

1.	TSV Sechselberg	18	15	1	2	65 : 19	46	46
2.	FV Sulzbach/Murr	18	14	2	2	70 : 14	56	44
3.	SC Fornsbach	17	13	2	2	53 : 22	31	41
4.	F.C. Kosova Kernen	17	13	1	3	57 : 19	38	40
5.	SK Fichtenberg	17	7	4	6	36 : 30	6	25
6.	SG Murrhardt/K'irnbach	16	7	2	7	48 : 50	-2	23
7.	SV Unterweissach 2	15	7	1	7	45 : 51	-6	22
8.	SpVgg Unterrot	16	6	2	8	50 : 38	12	20
9.	TSV Sulzbach-Laufen II	16	6	1	9	30 : 41	-11	19
10.	TSV Lippoldswiller	17	4	3	10	33 : 51	-18	15
11.	SV Kaisersbach III	17	4	3	10	28 : 61	-33	15
12.	TSV Bad Rietenu	16	4	1	11	18 : 48	-30	13
13.	SV Spiegelberg	18	3	3	12	20 : 48	-28	12
14.	Sprf Großertach	18	1	2	15	17 : 78	-61	5

Kreisliga B3 Hohenlohe

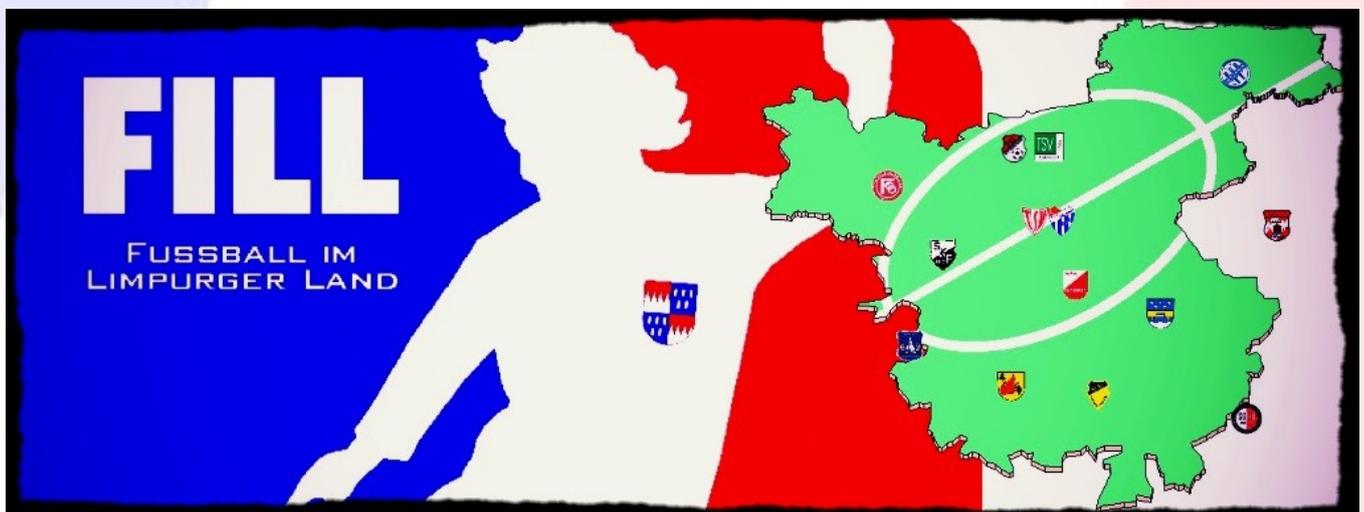
1.	FC Honhardt	18	12	6	0	41 : 9	32	42
2.	SpVgg Satteldorf 2	18	13	1	4	69 : 21	48	40
3.	SV Tüngental	18	12	4	2	63 : 24	39	40
4.	SSV Stimpfach	17	12	2	3	63 : 23	40	38
5.	SpVgg Hengsfeld	18	10	3	5	54 : 29	25	33
6.	Sprf. DJK Bühlerzell 2	16	9	2	5	55 : 29	24	29
7.	SGM Jagstheim/Onolz.	18	8	5	5	35 : 22	13	29
8.	KSG Ellrichshausen	18	9	2	7	53 : 48	5	29
9.	TSV Sulzdorf	18	9	1	8	48 : 37	11	28
10.	FC Ottendorf	17	4	5	8	36 : 42	-6	17
11.	SGM Großsaldorf/Ilsh. 3	18	5	1	12	36 : 45	-9	16
12.	TSV Eutendorf	18	4	2	12	24 : 63	-39	14
13.	TSV Unterdeufstetten	16	4	0	12	22 : 53	-31	12
14.	TSV Gaildorf 2	18	3	2	13	29 : 63	-34	11
15.	BC Marktlettenau	18	0	0	18	7 : 125	-118	0

Kreisliga B2 Ostwürttemberg

1.	TSF Gschwend	15	12	3	0	52 : 15	37	39
2.	SGM Hohenlohe/Untergrö.	15	12	2	1	46 : 16	30	38
3.	TSV Essingen II	15	11	3	1	46 : 17	29	36
4.	1. FC Eschach	15	11	0	4	44 : 27	17	33
5.	SV Frickenhofen	14	7	1	6	32 : 30	2	22
6.	SV Göggingen	15	7	1	7	34 : 36	-2	22
7.	TSV Bartholomä	15	7	1	7	28 : 31	-3	22
8.	TSV Ruppertschhofen	15	6	2	7	32 : 40	-8	20
9.	SV Lautern II	15	6	1	8	23 : 36	-13	19
10.	FC Schechingen II	14	6	0	8	20 : 26	-6	18
11.	TSV Leinzell	15	3	2	10	25 : 47	-22	11
12.	TSV Heubach II	15	3	1	11	22 : 34	-12	10
13.	TSV Böbingen II	15	1	3	11	21 : 43	-22	6
14.	1. FC Stern Möggingen II	15	2	0	13	20 : 47	-27	6

Spiele mit FILL-Brille

TSV Obersontheim - Spvgg Satteldorf	SA, 02.04. um 15:30	Liga
TSV Sulzbach-Laufen III - Spvgg Kleinaspach II	SO, 03.04. um 11:00	Liga
KTSV HöBlinswart II - SK Fichtenberg II	SO, 03.04. um 12:45	Liga
FV Sulzbach/Murr II - TAHV Gaildorf II	SO, 03.04. um 12:45	Liga
SC Fornsbach II - Spvgg Unterrot II	SO, 03.04. um 12:45	Liga
TSV Sulzbach-Laufen II - SG Murrhardt/K'kirnberg	SO, 03.04. um 13:00	Liga
SV Steinbach II - TAHV Gaildorf	SO, 03.04. um 13:00	Liga
TSV Ruppertshofen - TSF Gschwend	SO, 03.04. um 13:15	Liga
SV Göggingen - SG Hohenstadt/Untergröningen	SO, 03.04. um 15:00	Liga
SV Frickenhofen - TSV Böbingen II	SO, 03.04. um 15:00	Liga
SSV Stimpfach - TSV Gaildorf II	SO, 03.04. um 15:00	Liga
TSV Hessental - TSV Gaildorf	SO, 03.04. um 15:00	Liga
SV Gründelhardt - TSV Obersontheim II	SO, 03.04. um 15:00	Liga
FC Ottendorf - Spvgg Hengstfeld	SO, 03.04. um 15:00	Liga
TSV Eutendorf - Spfr. Bühlerzell II	SO, 03.04. um 15:00	Liga
SV Spiegelberg - SK Fichtenberg	abgesagt	Liga
FC Viktoria Backnang - FC Oberrot	SO, 03.04. um 15:00	Liga
SC Fornsbach - Spvgg Unterrot	SO, 03.04. um 15:00	Liga
TSV Sulzbach-Laufen - SC Korb	SO, 03.04. um 15:00	Liga
Spfr. Leukershausen - Spfr. Bühlerzell	SO, 03.04. um 15:00	Liga



Endlich wieder Derbyfieber im Hagenbusch!

Rechtzeitig vor dem Match gegen Satteldorf scheint Obersontheim wieder zu sich gefunden zu haben. Es bleibt abzuwarten, ob dies auch Substanz hat.

„Mit dem Ergebnis sind wir sehr zufrieden, weil es sehr schwer ist auf dem kleinen Kunstrasen in Schornbach zu gewinnen“, kann sich Obersontheims Fußball-Hirn Marc Schwerin nach der kleinen Krise etwas beruhigen. Doch ganz so leicht war es freilich nicht - die Rushiti-Elf lag auf dem engen Platz zurück! „Zum Glück haben wir es geschafft, das Spiel noch zu drehen“, so Schwerin, der weiter erklärt, dass die Blauen „40 Minuten“ benötigt hätten, überhaupt auf dem engen Platz zurechtzukommen.

Ausschlaggebend bei der Wende zum 3:1-Sieg war in den Augen Schwerins das Verbessern der Zweikampfquote und die beiden Joker Pablo Wild und Marco Pfitzer. „Beide haben enorme Qualität mitgebracht“, lobt der kritische Fußball-Boss. Warum die beiden nur als Joker fungierten? „Von Visar (Rushiti) war es taktisch gesehen extrem clever die beiden auf die Bank zu setzen, um dann nachlegen zu können.“ Und so habe vor allem Pfitzer (ein frischer) Räume vorgefunden, die ein müder Gastgeber offenbarte.



Oso-Keeper Janis Baumann beißt auf die Zähne, was wichtig ist! Nicht nur in den letzten Partien zählte der junge Schlussmann zu den Größen.

Nachdem die Miesepeterserie mit dem 3:1 beendet wurde, freut man sich im Hagenbusch am Samstag nun über Satteldorf. „Endlich mal wieder ein Gegner aus der Nähe“, lässt Schwerins

Stimme Vorfreude erahnen, die jedoch auch schnell weicht: „Satteldorf ist extrem kompakt und schwer zu bespielen“, ist sich der Fußball-Häuptling sicher und verrät, dass noch nicht feststeht,

auf welchem Geläuf gespielt wird. „Bei den Wettervorhersagen können wir uns noch nicht festlegen.“ Bange hat man somit nicht nur vor Petrus, der die Blauen eventuell auf den kleinen

Nebenplatz schießt, sondern auch vor Satteldorfs Martin Kreiselmayer. „An einem guten Tag entscheidet er ein Spiel im Alleingang!“, warnt Schwerin und setzt auch darauf, dass die Rushiti-Elf auf Standards achtet. Anfälligkeiten will der langjährige Funktionär nicht sehen, aber „wenn wir es schaffen unsere Spieler in Laufduelle zu bringen und Raum haben, hat jede Mannschaft mit uns Probleme—nicht nur Satteldorf.“ Im Hinspiel gewann Satteldorf „völlig verdient“ mit 3:1, woran man sich messen und gewinnen möchte.

Bühlertäler vor schweren Auswärtsspielen

Die Sportfreunde müssen in Leukershausen dringend punkten. Obersontheims A-Liga-Vertretung kann derweil in Gründelhardt befreit aufspielen.

Die Sportfreunde verzeichneten zuletzt eine weitere Niederlage und verloren das wichtige Spiel gegen Dünsbach mit 0:1 - die Luft wird wieder dünner, denn Dünsbach schloss zur Funk-Elf auf. Gegen Leukershausen sind die Roten aus dem Bühlertal umso

mehr in der Pflicht, den Karren aus dem Dreck zu ziehen. Die Gastgeber warten zuhause noch auf einen Sieg gegen Bühlertal, was am Sonntag gelingen soll. Angesichts der Formkurven und letzten Ergebnisse wäre es keine Überraschung. Die Funk-Elf muss sich nun wehren!

Im Hagenbusch zu Obersontheim ist man „hochzufrieden“, wie Routinier Felix Hartmann zum Besten gibt. „Wir haben gegen eines der Topteams ein tolles Spiel abgeliefert“, was mit einem nicht unbedingt erwarteten 3:1 belohnt wurde. Niklas Häusinger (13 Spiele, 7 Tore) sei

derzeit ein entscheidender Faktor. „Er ist gerade in einer tollen Form“ attestiert Hartmann dem Perspektivspieler. Ein Lob gibt es auch an Coach Carlos Correa, der beim Heimspiel die ideale Aufstellung gefunden habe, was schlussendlich mit drei Zählern belohnt wurde. Mit dem Sieg überholte

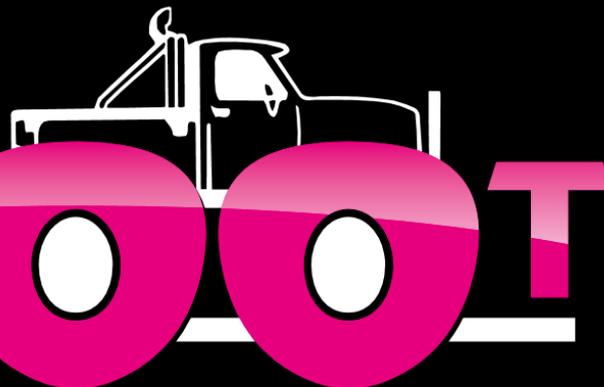
die Correa-Elf den Derbygegner aus Gründelhardt, der dies am Sonntag wieder umkehren möchte. „Für mich ist Gründelhardt eine Mannschaft unter den ersten vier“, wischt Hartmann die Tabellensituation beiseite. Gegen die „erfahrene und offensivstarke“ Elf aus Gründelhardt rechnet

man bei den Blauen mit einem harten Stück Arbeit. Aufgrund einiger Offensivausfälle kommt es noch mehr auf Youngster Häusinger an. Zudem sei die Defensive um Adam Luft und Stefan Aller gefordert. Bedenken hat man in Oso dabei nicht: „Für mich sind sie eines der besten Duos in der Liga!“

Anzeige

FON 07971.3433

FAHRSCHULE
BIGFOOT



- Gaildorf
- Obersontheim
- Oberrot
- Fichtenberg
- Gschwend
- Sulzbach-Laufen
- Vellberg
- Schwäbisch Hall



www.fahrschule-bigfoot.com



Genug ausgeruht - weiter siegen!

Gaidorf will nach der Pause in Hessental den nächsten Sieg holen. In der B3 hat Gaidorfs Zweite die höchste Hürde zu nehmen.

Die spielfreie Pause überstand der TSV Gaidorf unbeschadet – zu groß war der Abstand vor dem Tabellenzweiten Michelbach. Nach der Erholungspause zieht es den Ligaprimus nach Hessental. TSV-Coach Irfan Küçükatan sieht darin „keine leichte Aufgabe. Hessental ist physisch und technisch sehr stark und wir müssen Paroli bieten.“ Gegen den Tabellensiebten baut man in der Schenkenstadt mit Vorliebe weiterhin auf die eigenen Fähigkeiten. „Wir bleiben unserer Marschroute weiterhin treu und suchen unser Glück in der Offensive“, so Küçükatan, der erwartet, dass seine Schützlinge „alles dafür tun, um den ersten Platz weiterhin

zu verteidigen“ und möglichst wieder ein Polster erarbeiten. Mit einem Spiel weniger, aber vier Zählern Vorsprung, könnte sich der TSV einen Ausrutscher erlauben. Doch das geschmierte Uhrwerk soll unter keinen Umständen zum Stoppen kommen und entsprechend werden die Schenkenstädter im Haller Vorort auftreten. Im Hinspiel hatte der Spitzenreiter keine Probleme und obsiegte 5:0. Finn Kuhr gelang im September letzten Jahres der frühe Treffer (2.) zur beruhigenden Führung.

Die Ottendorfer Elf kommt derzeit nicht zur Ruhe – was die jeweiligen Gegner betrifft. Der FCO tingelt einen Hochkaräter nach dem anderen ab und



schlägt sich dabei durchaus achtbar. Zuletzt erreichte die Butrej-Elf ein 1:1 beim Spitzenreiter Honhardt. Gegen den Tabellenfünften ist mit derselben Einstellung wieder Etwas möglich.

Die Sportfreunde Bühlerzell schicken die Reserve nach Eutendorf, wo TSV-Trainer

Stefan Ledwig mit dem jüngsten Auftritt soweit zufrieden sein will. „Es war in Ordnung, trotz mehrerer Coronafälle“, schildert Ledwig nach dem 0:3. Aus Sportfreunde-Sicht warnt Sprecher Lukas Pfitzer vor eigener Überheblichkeit: „Im Hinspiel haben wir uns nach gutem Start kurzzeitig in Schwierigkeiten bringen lassen“, was

man Eutendorf heuer nicht gewähren will. Beide Teams sind derzeit alles andere, als in Topform.

Die Rokowski-Elf setzte mit dem jüngsten 3:3 gegen Tüngental ein kleines Ausrufe- und Lebenszeichen. „Die Elf hat sich belohnt“, findet Trainer Martin Rokowski und freut sich über den

fulminanten Last-Minute-Ausgleich. In Stimpfach erwartet der Übungsleiter, dass seine Mannen „auf großem Platz kompakt stehen. Es wird ein kampfbetontes Spiel geben“, so Rokowski. Dem Aufstiegsaspiranten Stimpfach will der TSV in die Suppe spucken und die Underdog-Rolle voll ausspielen.

Zwei wollen auf der Erfolgsspur bleiben

Gschwend ist vor Ruppertshofen gewarnt und darf sich keine Blöße geben. Hohenstadt/Untergröningen hat in Göggingen auch kein leichtes Spiel.

Der Tabellenführer aus Gschwend lieferte dem einheimischen Anhang zuletzt mehrere Gründe zur Schnappatmung, was Fußball-Boss Markus Weiser stakkatohaft in Erinnerung holt: „Rote Karte, Rückstand, Umstellung der Mannschaft. Der Platzverweis nach 30 Minuten brachte alles durcheinander.“ Dennoch trotzte die Has-Elf der Situation und machte aus dem Rückstand ein 4:1, was nicht ganz halten sollte. „Am Ende steht zwar ein knapper 4:3-Sieg auf dem Papier, interessiert und uns aber relativ wenig. Wichtig waren die drei Punkte – „wie und



warum“ ist mir am Ende des Tages eigentlich egal“, hakt Weiser den Sieg ab. Nun geht es für die gejagten Gschwender nach Ruppertshofen. Auf dem Papier eigentlich eine Pflichtaufgabe für Grün/Weiß, doch ein Blick in die Historie ändert den Eindruck schnell. „Mit

Ruppertshofen hatten wir schon öfters unsere Probleme. Aber wir sind Erster und dass wir das nicht kampflös hergeben, dürfte allen klar sein“, eicht Weiser seine Mannen. „Für uns gibt es jetzt nur noch Endspiele und die Jungs sind bis in die Haarspitzen motiviert“, erkennt Weiser.

Im Hinspiel entpuppte sich die Horntasch-Truppe aus Ruppertshofen beim 0:0 nicht zum ersten Mal als Stolperstein. Unter anderem auch 2019, als der TSV eine Gschwender Führung in Ruppertshofen noch zum 3:2 drehte. Bei Gschwends direktem Verfolger aus Untergröningen ist Spielleiter Fabian Berroth nach dem Sieg in Bartholomä zufrieden: „Auf dem kleinen Kunstrasen muss man erst mal gewinnen.“ Die Akin-Elf bediente sich dabei einer Finte und wich vom eigentlichen Spiel ab. „Wir haben den Spieß extra umgedreht und auf

Ballverluste gewartet, dann ging die Post ab“, gibt Berroth Einblicke. Gegen Göggingen ist die Spielgemeinschaft erneut auswärts gefordert und im Lager der Tabellenzweiten hat man einen Heidenrespekt vor der Ausfahrt: „Es wird immer hitzige Duelle und wir müssen sofort wach sein, damit wir nicht wie im Hinspiel früh zurückliegen“, erwartet der junge Funktionär. Immerhin drehte die SG den damaligen Rückstand in einen 6:1-Sieg um. Im Waldstadion zu Frickenhofen hat die Elf von Trainer Rudi Lorch eine vermeintlich einfache Aufgabe

zu bewältigen. Zu Gast ist die zweite Elf des TSV Böbingen und ein Blick auf die Tabelle verrät, dass die Gäste nur Kanonenfutter sein dürfen. Doch eben da liegt auch die Gefahr: Lässt sich der SV Frickenhofen dazu hinreißen und geht mit einer falschen und zu laschen Einstellung in die Partie, kann auch der A-Liga-Unterbau gefährlich sein. Im Hinspiel lag Frickenhofen bereits mit 0:2 zurück, ehe Luca D'Alessandro (18.) und Frederik Belz per Doppelpack (38./42.) noch einen schmeichelhaften Sieg für den SV Frickenhofen herbeischossen.

Unterrotter Elf auf dem Prüfstand!

Beim SC Fornsbach wird sich zeigen, ob die Spielvereinigung derzeit zurecht als „Mannschaft der Stunde“ gehandelt wird.

Mit derzeit noch keiner Niederlage und deutlich angestiegener Formkurve ist Unterrots Spielvereinigung aktuell die Mannschaft der Stunde in der B2 Rems/Murr. Lediglich Tabellenführer Sechselberg weist ebenso eine noch weiße Weste auf. Dass man sich im Lager des Gaildorfer Teilorts freilich freut, überrascht nicht. Betrachtet man die Hinrunde, scheinen die Mannen von Trainer Philipp Smolka gar wie ausgewechselt. Jüngst unterschrieben die Smolka-Jünger die eigene Form mit einem satten 10:0-Erfolg über Kaisersbach. „Da gibt es wenig zu Nörgeln“, kann sich Unterrots Fußball-Boss Ahmet Sahin gemächlich zurücklehnen, fügt aber auch an, dass die Elf vom Schwabenpark ersatzgeschwächt und mehr als angeschlagen gewesen sei. „Was mir persönlich sehr gefallen hat, war, dass unsere Jungs den Gegner nicht verhöhnt und den nötigen Respekt gezeigt haben“, hakt Sahin den Kantersieg ab. Karten auf den Tisch



Was der eingangs erwähnte Formanstieg Unterrots tatsächlich wert ist, wird der gemeine Zaungast wohl am Sonntag in Fornsbach erfahren, auch Sahin denkt in diese Richtung: „Für mich ist Fornsbach spielerisch die beste Mannschaft in dieser Liga und wenn sie ins Rollen kommen, wird es ganz schwer“, lobt er den Gastgeber, der umgangssprachlich als „schwerer Brocken“ bezeichnet wird. Im spielerischen sieht

man in den Katakomben Unterrots auch den Ansatz zur eigenen Marschroute und es könnte auf dem tiefen Fornsbacher Rasen gallig und giftig werden. „Ich denke Philipp Smolka wird die Mannschaft so einstellen, dass Fornsbach keine Spielfreude entwickeln kann. Wir werden uns auf jeden Fall zu wehren wissen“, schallt die Mahnung voraus. Im Hinspiel trennten sich beide Klubs mit 4:4, was in den Augen

Sahins, wie etwa auch das Gastspiel im Jahr 2018 (3:4-Sieg Unterrots) „ein wahres Spektakel“ war (Bild). Eine erneute Punkteteilung würde Unterrots Form bestätigen, ein Auswärtssieg derzeit nicht überraschen.



Nach bisher fünf sieglosen Spielen mit immerhin drei Unentschieden, stehen die Kicker aus Sulzbach-Laufen gegen den SC Korb am Sonntag in der Pflicht, wieder einen Dreier einzufah-

ren. Zwar stehen die Kochertäler tabellarisch zum ersten Mal seit dem Aufstieg ins Bezirksoberrhaus nicht so prekär da, wie es vor dem langsam anbahnenden Saisonfinale der Fall ist, doch die Durststrecke zieht sich bereits zu lange und wurde noch verstärkt durch ein peinliches 2:6 in Steinach. Gegen Korb sollen nun drei Punkt eher. Doch die Gäste, im Tableau auch relativ sicher, zeigten in der Englischen Woche mit ei-

nem 1:0-Sieg gegen Nellmersbach, dass der Truppe vom Korber Kopf viel zuzutrauen ist. Auch ein kurioses 6:3, wie etwa im verschneiten Oktober 2018.



In Oberrot kommt nach den beiden 4:0-Siegen gegen Steinbach und am Donnerstag gegen Althütte die Sonne wieder zum Vorschein. „Wir wollen die kleine Serie weiter ausbauen“, fordert Oberrots Fußball-Kopf Pietro Santonastaso folgerichtig und gegen den Tabellenletzten Viktoria Backnang sollte dies auch drin sein. Der einst stolze Verein aus der Lederstadt scheint sich bereits ergeben zu haben und sammelte in den acht Spielen dieses Jahr bereits 67 Gegentreffer. Blenden lassen will man sich im Rottal davon nicht: „Es wird sicher kein Selbstläufer, vor allem nicht in unserer Situation“, fokussiert Santonastaso die drei Zähler an. Die Wurst-Elf muss Backnang früh den Zahn ziehen.

Fortsetzung auf der nächsten Seite...

webstube

Bock auf Montag?

Komm in unsere Startelf und mach den Wochenanfang zum Highlight

web-stube.de/jobs

<https://web-stube.de>

SEO-Manager | Werde Teil des Teams ✓

✓ (m, w, d) ✓ Vollzeit/Teilzeit ✓ ab Q2 ✓ ortsunabhängig » Jetzt bewerben

<https://web-stube.de>

Technischer SEO | Wir suchen Verstärkung ✓

✓ (m, w, d) ✓ Vollzeit/Teilzeit ✓ ab Q2 ✓ ortsunabhängig » Jetzt bewerben

<https://web-stube.de/jobs/>

Online-Redakteur | Bereit neue Dinge zu entdecken? ✓

✓ (m, w, d) ✓ Vollzeit/Teilzeit ✓ ortsunabhängig ✓ ab sofort ✓ Stelle für Praktikanten & Werkstudenten verfügbar » Jetzt bewerben



 Der TAHV Gaildorf musste am Donnerstag eine 2:5-Pleite einstecken (Bild) und hat sich den überraschenden 2:1-Sieg über Allmersbach etwas versaut. „Mit Allmersbach haben wir die aus meiner Sicht beste Mannschaft der Liga geschlagen und müssen diese Einstellung auch wieder gegen Steinbach an den Tag legen“, wünscht sich TAHV-Coach Yasar Uysal, der mit seiner Truppe weiter fleißig Punkte sammeln und den Don-

nerstag gegen Rudersberg schnell abhaken möchte. „Wir werden in Steinbach auf jeden Fall auf Sieg spielen“, gilt als Marschroute. Personell kann Uysal bis auf die Langzeitverletzten aus dem Vollen schöpfen. Bei einem Sieg beider Limpurger winkt das obere Mittelfeld.

 Die zweite Garde der Kochertäler unterlag zuletzt mit 2:5 in Unterweissach, was TSV-Trainer Marco Retter natürlich missfällt. Aber immerhin

nimmt man mit: „In der zweiten Halbzeit haben wir in Teilen gezeigt, was wir können“, befindet Retter, der die Partie abgehakt hat. Gegen die Spielgemeinschaft aus Murrhardt und Kirchenkirnberg erwartet Retter in der Kocherschleife am Sonntag (13:00) „ein anderes Gesicht“ seiner Mannen. „Und wenn es nach dem Spiel nur noch ein Punkt Rückstand auf Murrhardt ist, statt jetzt vier, nehmen wir das natürlich gerne mit“, schließt Retter ab.

 Die TSV-Reserve, in der B5 beheimatet und auf Rang 7 stehend, steckte gegen Welzheim eine empfindliche 2:5-Pleite ein und rehabilitierte sich bereits in der Englischen Woche. In Murrhardt siegte die Elf von Trainer Andre Sorg beim TSC mit 3:2. „Ich bin stolz auf die Jungs. Den Sieg haben sie sich gemeinsam erarbeitet“, lobt Sorg die dritte Garnitur des TSV Sulzbach-Laufen. Gegen Kleinaspach

(11:00) soll ein weiterer Sieg gelingen, um dem Tabellennachbarn bis auf einen Punkt auf die Pelle zu rücken. Ein Remis wäre jedoch auch noch akzeptabel.

 Die Sportkameradschaft Fichtenberg wird am Sonntag nicht in Spiegelberg auflaufen, da die Gastgeberelf aufgrund zu vieler Coronafälle nicht antreten kann. „Spiegelberg hat abgesagt und wir sind derzeit dabei das Spiel neu anzusetzen“, vertritt Fichtenbergs Fußball-Präsident Marcel

Kaupp aus den Katakomben unter dem Viechberg und denkt dabei an den Mittwoch, den 4. Mai. In trockenen Tüchern ist das Datum natürlich noch nicht.

 Ebenso spielfrei hat man in der Fichtenberger Nachbargemeinde im Rottal, wo der FC Oberrot II pausiert.

 Die zweite Mannschaft des TAHV Gaildorf ist am Sonntag (12:45) beim FV Sulzbach/Murr auf dem kleinen Kunstrasen zu Gast.

BUSSE

HEIZUNG & SANITÄR MEISTERBETRIEB

FILLING YOUR NEEDS



WIR SIND ROMMELAG!

2.000 Mitarbeiter – 100 Azubis – 9 Firmen – 1 Familienunternehmen



Mehr von uns online:
QR-Code scannen oder
www.rommelag.com/karriere

